



Mettmach

Leben mit Kultur



Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 373 der Marktgemeinde Mettmach



Foto: Land OÖ

Ortsbildmesse 2016 in Kirchberg ob der Donau

Der Verein Lebenswertes Mettmach - Zukunft 2020 nahm auch heuer wieder unter Beisein von Bürgermeister Erich Gaisbauer an der Ortsbildmesse in Kirchberg ob der Donau teil und präsentierte damit wieder einer großen Besuchermenge Interessantes über unsere Marktgemeinde.

Mehr dazu auf Seite 7!

Inhalt

Aus der Bücherei	2
Besuchsdienst des Roten Kreuzes Ried	3
Buchsbaumzünsler	4
Entsorgung Tierkadaver	2
Gesunde Gemeinde	6
Haus- und Straßensammlungen	5
Impressum	2
Kursübersicht Oktober 2016	
des Roten Kreuzes Ried im Innkreis	3
Miet-Kauf-Wohnungen / Mietwohnungen	2
Mutterberatung	2
Ortsbildmesse in Kirchberg ob der Donau	7
Rasen- und Strauchschnittentsorgung	5
Setzen der Schneestangen –	
Verkabelung von Rasenrobotern	2
Sicher am Schulweg	8
Veranstaltungen Oktober 2016	9
Zivilschutz-Probealarm	12



Mutterberatung

Die nächste Mutterberatung findet am **Dienstag, 18. Oktober 2016** von 14:30 bis 16:30 Uhr in den Räumen des Eltern-Kind-Zentrums, Mitterdorf 14, statt.

Die Kinderärztin Frau Dr. Adriana Schneider ist in der Zeit von 15:00 bis 16:00 Uhr anwesend.

Setzen der Schneestangen – Verkabelung von Rasenrobotern

In den letzten Jahren wurden beim Setzen der Schneestangen Verkabelungen von Rasenrobotern beschädigt.

In den nächsten Wochen wird wieder mit dem Setzen der Schneestangen begonnen. Um unsere Gemeindearbeiter rechtzeitig informieren und Beschädigungen in Zukunft vermeiden zu können, werden alle Grundstücksbesitzer, die eine Verkabelung ihrer Roboter entlang einer öffentlichen Verkehrsfläche im letzten Jahr vorgenommen haben, ersucht, sich im Marktgemeindeamt zu melden und auf diesen Tatbestand hinzuweisen.

Aus der Bücherei

Im Herbst wird unsere seit 23 Jahren bestehende **Gemeinde- und Schulbücherei** wieder eröffnet. Der genaue Zeitpunkt wird noch bekanntgegeben.

Wir freuen uns auf die wunderschönen neuen Räumlichkeiten in der NMS Mettmach (Eingang neben dem Kindergarten).

Wir suchen engagierte Personen für die ehrenamtliche Mitarbeit sowie kostenlose Aus- und Weiterbildung im Büchereiwesen. Interessierte mögen sich bitte bei der Büchereileiterin Margarete Hütter melden (Tel.: 0676 / 45 34 904).



Foto: Margarete Hütter

Mietwohnungen

Die Marktgemeinde Mettmach plant die Errichtung von Mietwohnungen in der Nähe des Schul- und Sportzentrums.

Derzeit wird der Bedarf erhoben, denn die Errichtung der Mietwohnungen würde nur erfolgen, wenn es genügend Anmeldungen gibt.

Bei Interesse an einer Wohnung melde Dich bitte im Marktgemeindeamt Mettmach (Mail: gemeinde@mettmach.ooe.gv.at oder Telefon: 07755 7255) und gib uns Deine Daten und die gewünschte Wohnungsgröße bekannt!

Entsorgung Tierkadaver

Die Entsorgung von Tierkadavern kann im TKV-Container im Bauhof Mettmach während der Öffnungszeiten erfolgen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag:
07:00 bis 17:00 Uhr



Bitte beachten Sie, dass dort außerhalb der Öffnungszeiten keine Tierkadaver entsorgt werden dürfen! (siehe Bild oben)

Impressum

Ausgabedatum:

23. September 2016

Eigentümer, Verleger, Druck und Herausgeber:

Marktgemeinde Mettmach

Marktplatz 1

4931 Mettmach

Telefon: 07755 72 55

FAX: 07755 72 55-20

E-Mail: gemeinde@mettmach.ooe.gv.at

Homepage: www.mettmach.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Erich Gaisbauer

Fotos:

Marktgemeinde Mettmach

Rest namentlich gekennzeichnet



Kursübersicht Oktober 2016 des Roten Kreuzes Ried im Innkreis



Veranstaltung	Kursort	Termin	Beginn	ca. Ende
Auffrischkurs 8 Einheiten - Kurskosten 50 Euro				
Auffrischkurs 06	Bezirksstelle Ried	03.10.2016	18:00 Uhr	22:00 Uhr
		05.10.2016	18:00 Uhr	22:00 Uhr
Erste-Hilfe-Grundkurs 16 Einheiten - Kurskosten 60 Euro				
EH GK 13	Bezirksstelle Ried	10.10.2016	18:00 Uhr	22:00 Uhr
		12.10.2016	18:00 Uhr	22:00 Uhr
		17.10.2016	18:00 Uhr	22:00 Uhr
		19.10.2016	18:00 Uhr	22:00 Uhr
Bewegung bis ins Alter 10 Nachm. - Kurskosten 25 Euro				
Turnus 4	Bezirksstelle Ried	31.10.2016	15:00 Uhr	16:30 Uhr
Kinder- und Säuglingsnotfallkurs 6 Einheiten - Kurskosten 40 Euro				
KINO 04	Bezirksstelle Ried	18.10.2016	19:00 Uhr	22:00 Uhr
		25.10.2016	19:00 Uhr	22:00 Uhr
Anmeldungen:	Gertraud Schiefecker	07752 81844 23		
	gertraud.schiefecker@o.rotekruz.at	ri-office@o.rotekruz.at		

Besuchsdienst des Roten Kreuzes Ried

Älteren Menschen Zeit schenken

Das Rote Kreuz Ried sucht für den Besuchsdienst Personen mit einem positiven Menschenbild, Einfühlungsvermögen und Geduld, die bereit sind, einen Teil ihrer Freizeit einsamen Menschen zur Verfügung zu stellen.

Die Menschen, die Sie besuchen, schenken Ihnen ein Lächeln, ihre Freude und ihre Dankbarkeit.

Sollten Sie Interesse haben, gibt es die Möglichkeit, unverbindlich Informationen über die Tätigkeit im Besuchsdienst des Roten Kreuzes zu erhalten.



INFORMATIONENABEND

Mittwoch, 5. Oktober 2016, 19:00 Uhr

Österr. Rotes Kreuz,

4910 Ried, Hohenzeller Straße 3 (Neubau)

Auskunft erteilt:

Theresia Bangerl 0664/455 56 38, E-Mail: theresia.bangerl@o.rotekruz.at

Buchsbaumzünsler

Beschreibung des Schädlings

Laut einschlägiger Fachliteratur ist der Buchsbaumzünsler (*Cydalima perspectalis*) ein ostasiatischer Kleinschmetterling. Die Raupen sind bis zu fünf Zentimeter lang, gelbgrün bis dunkelgrün sowie schwarz und weiß gestreift, mit schwarzen Punkten, weißen Borsten und schwarzer Kopfkapsel.

Die Falter sitzen auf der Unterseite der Blätter, meist nicht auf Buchsbäumen, sondern an anderen Pflanzen. Sie sind weiß mit einem breiten dunkelbraunen Rand. Zur Eiablage werden gezielt Buchsbäume gesucht.

Die Raupen halten sich zum Schutz in Kammern auf, die durch Formen und Verkleben von Blättern entstehen. Die Gespinste der Kokons sind recht dicht gesponnen und erschweren die Bekämpfung der Schadinsekten. Die Schäden an den Buchsbaumkulturen durch den Zünsler sind meist beträchtlich und sind mit dem Schadbild des *Cylindrocleadium buxicola* einem Pilz, der ein Triebsterben am Buchsbaum verursacht, vergleichbar und auch verwechselbar.

Geeignete Behandlungsarten

Verschiedenste Behandlungsarten wie „abklauben der Raupen“, Hochdruckreinigerbehandlung, Pheromonfallen oder Spritzmittelbehandlung haben unterschiedliche Wirkungsdauer und Erfolgsergebnisse, wobei Spritzmittelbehandlungen eine Belastung der Umwelt hervorrufen können. Nach der Entfernung der befallenen Pflanzenteile ist Vorsorge zu treffen, dass die weitere Verbreitung der Schädlinge verhindert werden kann.

Entsorgung über Biotonne

Bei professionellen Kompostierungsanlagen wird über mehrere Wochen hinweg eine Temperatur von deutlich über 50 Grad erreicht, wodurch Buchsbaumzünsler abgetötet werden. Daher ist die Behandlung von befallenen Material in solchen Kompostierungsanlagen grundsätzlich möglich. Es ist jedoch wesentlich, dass befallene Buchsbäume sofort kompostiert und keinesfalls zwischengelagert werden. Wir empfehlen daher, Buchsbäume so zu zerkleinern, dass diese in der Biotonne Platz finden. Bioabfall wird bei Kompostierungsanlagen binnen 24 Stunden verarbeitet, wodurch die rasche Kompostierung und Abtötung der Raupen sichergestellt wird. Befallene Buchsbäume dürfen keinesfalls über die Strauchschnittabfuhr entsorgt bzw. zu öffentlichen Strauchschnittsammelstellen gebracht werden, da es durch die Zwischenlagerung zu einer weiteren Ausbreitung kommt.



Entsorgung im Wege des Hausabfalls

Sollte es nicht möglich sein, befallene Buchsbäume über die Biotonne zu entsorgen, können diese auch in „zusätzlichen Abfallsäcken der Gemeinden“ über die Hausabfallsammlung entsorgt werden. In den meisten Gemeinden werden laut Abfallordnung solche zusätzlichen Säcke angeboten. Wichtig ist, dass bei der Entfernung der Pflanze das gesamte pflanzliche und tierische Material so rasch wie möglich in eine Abfalltonne/einen Abfallsack eingebracht wird, um die Population des Buchsbaumzünslers unschädlich zu machen.

Einige Bezirksabfallverbände bieten auch eigene Sammelgefäße für befallene Buchsbäume an, es empfiehlt sich daher, dass Sie ihren Bezirksabfallverband hinsichtlich zusätzlicher Abgabemöglichkeiten kontaktieren.

Verbrennung entsprechend der Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012

In Oberösterreich gilt die Oö. Schädlingsverbrennungsverordnung 2012, LGBl. Nr. 26/2012. Diese Verordnung gestattet das Verbrennen von schädlings- und krankheitsbefallenen biogenen Materialien außerhalb von Anlagen. Demnach ist die Verbrennung von Pflanzenteilen, die mit dem Buchsbaumzünsler befallen sind (Eier, Raupe, Kokon) erlaubt.

Falls eine Verbrennung vorgenommen werden soll, sind folgende Punkte zu beachten:

- Meldung an die Gemeinde, spätestens zwei Werktage vor Durchführung der Verbrennung unter Nennung von Namen, Anschrift und Telefonnummer der verantwortlichen Person und des in Anspruch genommenen Grundstücks.
- Geeignete Maßnahmen sind zu treffen, um eine unkontrollierte Ausbreitung des Feuers zu verhindern.
- Geeignete Löschhilfen sind in der Nähe der Feuerstelle bereitzuhalten.



- Bei starkem Wind oder bei Dürre darf das Feuer nicht entzündet werden.
- Geeignete Maßnahmen sind zu treffen, um eine unzumutbare Belästigung oder eine Gefährdung der Nachbarschaft, insbesondere durch Funkenflug oder starke Rauchentwicklung wirksam zu verhindern.
- Zum besseren Verbrennen der biogenen Materialien im Sinn des § 1 Abs. 1 können erforderlichenfalls andere biogene Materialien im Sinn des § 1a BLRG in trockenem Zustand verwendet werden; **die Verwendung brennbarer Flüssigkeiten** gemäß der Verordnung über brennbare Flüssigkeiten – VbF, BGBl. Nr. 240/1991, in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 351/2005, **oder sonstiger chemischer Substanzen als Brandbeschleuniger ist verboten**; vom Verbot der Brandbeschleuniger ausgenommen sind nichtverunreinigte flüssige oder feste Brennstoffe aus biogenen Materialien (wie etwa Rapsöl, sonstige Öle oder Harze) sowie zugelassene und haushaltsübliche Anzündhilfen.
- Das Feuer ist ständig zu beaufsichtigen. Bevor die verantwortliche Person die Feuerstelle verlässt, ist das Feuer entweder gänzlich zu löschen oder eine Brandwache einzurichten.

Weiters ist zu beachten, dass eine Verbrennung bei Überschreitung einer Ozon-Informations- oder Alarmschwelle oder in einem Sanierungsgebiet nach § 2 Abs. 8 Immissionsschutzgesetz-Luft bei Überschreitung der Grenz- bzw. Alarmwerte nach den Anlagen 1a, 2, 4, 5a oder 5b an einer Messstelle am Tag der Verbrennung, nicht erlaubt ist.

Folgende Behandlungsarten sind nicht wirksam oder tragen zur Verbreitung bei:

Eigenkompostierung – nicht geeignet!

Mit Buchsbaumzünsler befallene Pflanzenteile dürfen keinesfalls im eigenen Garten kompostiert werden, da bei der Eigenkompostierung die für die Abtötung der Raupen erforderlichen Temperaturen nicht sicher erreicht werden.

Einbringung in die Strauchschnittsammlung – nicht geeignet!

Befallene Buchsbäume dürfen keinesfalls über die Strauchschnittabfuhr entsorgt bzw. zu öffentlichen Strauchschnittsammelstellen gebracht werden, da es durch die Zwischenlagerung zu einer weiteren Ausbreitung kommt.

Haus- und Straußensammlungen

Verein	Adresse	Zeitraum
ADUNA	Hafnerstraße 2, 4020 Linz	27.07.2016 - 31.12.2016
CliniClowns OÖ	Museumstraße 31a, 4020 Linz	20.09.2016 - 31.12.2016
freiraum-europa Hilfsprojekte	Wiener Straße 131 D, 4020 Linz	01.10.2016 - 31.03.2017
Kinderhilfswerk	Grawatschgasse 4, 1230 Wien	15.08.2016 - 17.02.2017
Österreichischer Gehörlosen Sportverband	Schloss 2b/Top 4, 2542 Kottlingbrunn	15.08.2016 - 15.11.2016
Österreichisches Schwarzes Kreuz Kriegsgräberfürsorge, Generalsekretariat	Wollzeile 9, 1010 Wien	16.09.2016 - 03.11.2016

Rasen- und Strauchschnittentsorgung

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Entsorgung von Rasen- und Strauchschnitt keinesfalls in fließenden Gewässern und in unmittelbarer Nähe von fließenden Gewässern erfolgen darf und Bußgeld nach sich ziehen kann!

Rasen- und Strauchschnitt kann beim Vertragspartner der Marktgemeinde Mettmach – Stefan Rachbauer, Lohnsburg, Lauterbach, Bergham 7 (Hanesenbauer) jeden Samstag **von 10 – 15 Uhr** angeliefert werden.

Das angelieferte Material darf keine Verunreinigungen enthalten.

Bei einer Anlieferung außerhalb der Öffnungszeiten ist es unbedingt notwendig sich telefonisch anzumelden (Tel. 07754 33 13). Außerdem wird für eine Anlieferung außerhalb der Öffnungszeiten ein Unkostenbeitrag eingehoben.

Gesunde Gemeinde

**EINLADUNG**

Vortrag

**„GESUNDER DARM –
VORSORGE und
FRÜHERKENNUNG“**

zum Jahresschwerpunkt
„Gesund im Leben stehen“
durch

Prof. Dr. Friedrich Renner

*(Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried im Innkreis)***Wann: Montag, 03. Oktober 2016, 19:30 Uhr****Wo: Wirt z'Wimpling****Kosten: EINTRITT FREI**

Auf Euer Kommen freut sich die „Gesunde Gemeinde Mettmach“.

Ortsbildmesse in Kirchberg ob der Donau

Der Verein Lebenswertes Mettmach - Zukunft 2020, Verein für Dorfentwicklung nahm am 04. September 2016 zum siebten Mal an einer Ortsbildmesse teil. Heuer wurde diese Veranstaltung in Kirchberg ob der Donau abgehalten und lockte wieder zahlreiche Besucher an.

Neben dem Verein Lebenswertes Mettmach - Zukunft 2020, der hauptsächlich das Projekt "Ortsplatzgestaltung" und das LEADER-Projekt "Stoavoglroas z'Wimpling" präsentierte, verschönerten die Goldhaubengruppe und die Spielgemeinschaft wie gewohnt unseren Ausstellungsstand.



Foto: Land OÖ

Die zahlreichen Besucher unseres Ausstellungsstandes - unter ihnen Landesrat Mag. Dr. Michael Strugl MBA, Gemeindebund-Präsident LAbg. Bgm. Hans Hingsamer und Gemeindebund-Direktor Mag. Franz Flotzinger - erhielten Kostproben von regionalen Spezialitäten wie Erdäpfelkäs- und Speckbroten, gebackenen Mäusen, Pofesen, Most und Schnaps.

Diese Köstlichkeiten wurden dem Verein von folgenden Personen zur Verfügung gestellt:

- gebackene Mäuse - Paula Stranzinger
- Most und Schnaps – Josef Gaisbauer
- Erdäpfelkäse - Maria Theresia Woitek
- Pofesen – Kreszenz Feichtenschlager



Foto: Karl Kettl



Foto: Karl Kettl

Herzlichen Dank für die zur Verfügung gestellten Köstlichkeiten und die Teilnahme an der Ortsbildmesse!

Dieser Dank gilt besonders der Goldhaubengruppe und der Spielgemeinschaft, die den Ausstellungsstand jedes Jahr mit dekorativen Gestaltungselementen aufwerten und damit viel Publikum anlocken. Besonders danken wir Franz Oberauer, der die Besucher unseres Standes mit Zithermusik unterhielt.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

SICHER am SCHULWEG

Durch das steigende Verkehrsaufkommen wird auch das richtige Sicherheitsverhalten für Kinder auf dem Schulweg immer wichtiger. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg herausfinden.

Hier einige Tipps für mehr Sicherheit am Schulweg:

Schulanfänger:

Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück.

Übung macht den Meister

- ✓ Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg.
- ✓ Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es.
- ✓ Seien Sie selbst ein Vorbild: Verwenden Sie den Zebrastreifen, bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw.
- ✓ Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder!
- ✓ Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen!

Mama und Papa als Taxi

- ✓ Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- ✓ Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen.
- ✓ Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen.

Achtung !

- ✓ Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt.
- ✓ Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren.

**UNSER TIPP!**

- ✓ Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist ihr Kind besser sichtbar.
- ✓ Der OÖ Zivilschutz verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger in Oberösterreich.
- ✓ Achten Sie generell bei schlechten Sichtverhältnissen auf reflektierende Bekleidung.

SICHER ist SICHER !**Wussten Sie....**

... dass der OÖ Zivilschutz auch eine Jugendbroschüre anbietet, die ein Rundpaket an Sicherheitsinformationen für Oberösterreichs Jugendliche darstellt?

**OÖ Zivilschutz**4020 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon: 0732 65 24 36E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at



Veranstaltungen Oktober 2016

Samstag	01.10.2016	13:30 Uhr	Stammtisch	Wirt in Kraxenberg		Pensionistenverband
Samstag	01.10.2016		Wandern	Kneippkurhaus Aspach	Wanderungen in der näheren Umgebung jeweils am 1. Samstag im Monat. siehe Homepage! Abmarsch ca. um 14:00 Uhr beim Kurhaus	Kneipp-Aktiv-Club Aspach-Mettmach
Sonntag	02.10.2016	ganztägig	Mit dem Fahrrad Kreuz & Quer durch den Kobersnauberwald	Mettmach	Anmeldung bei Ferdinand Spindler	Alpenverein
Sonntag	02.10.2016	09:30 Uhr	Erntedankfest in Arnberg	Filialkirche Arnberg		Pfarrre Mettmach
Montag	03.10.2016	19:30 Uhr	Vortrag "Gesunder Darm - Vorsorge und Früherkennung"	Wirt z'Wimpling	Eintritt frei!	Gesunde Gemeinde
Dienstag	04.10.2016	18:30 Uhr	Fitnesskurs	Seminarraum der Firma Katzlberger	Dauer: 75 min. Kosten: € 45,- pro Teilnehmer für den gesamten Kurs. Der Kurs findet ab 10 Anmeldungen statt! Anmeldung jedenfalls erforderlich unter der E-Mail-Adresse elisabeth.huetter@gmail.com oder telefonisch unter 0699 103 43 430	Gesunde Gemeinde
Dienstag	04.10.2016	19:30 bis 21:00 Uhr	Gruppentänze	Turnsaal, Kneippkurhaus Aspach	keine Anmeldung nötig!	Kneipp-Aktiv-Club Aspach-Mettmach
Mittwoch	05.10.2016	18:30 bis 21:30 Uhr	Line Dance Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene	Gasthaus Kobleder		Naturfreunde
Mittwoch	05.10.2016	19:30 bis 21:00 Uhr	RINGANA Frischkosmetik Kennenlernabend	Gasthaus Kobleder	Lasse dich in die Frischwelt von RINGANA entführen! siehe Homepage! Anmeldung unter: 0660/5698968	Ulrike Wetzmaier; ESP Naturheil- und Lebensfreudepraxis nach MIK
Donnerstag	06.10.2016	ganztägig	Fahrt ins Blaue			Pensionistenverband
Donnerstag	06.10.2016	14:00 Uhr	Stammtisch	Stockschützenhalle	Vor dem Stammtisch besteht die Möglichkeit zum Stockschießen	Seniorenbund
Donnerstag	06.10.2016	19:00 Uhr	Marienandacht in der Kapelle am Herndlberg		gemeinsam mit den Frauen der Goldhaubengruppe Lohnsburg mit anschließendem Stammtisch beim Steinhauser in Großenreith	Goldhaubengruppe



Donnerstag	06.10.2016	20:00 Uhr	Bürgertag	Wirt z`Wimpling		Bäurinnen- und Frauengemeinschaft
Samstag	08.10.2016	ganztägig	Hohes Kreuz (2.837m) - Amon Klettersteig		Anmeldung bei Matthias Gruber	Alpenverein
Sonntag	09.10.2016		Feier der Ehejubilare	Pfarrkirche	Uhrzeit wird noch bekanntgegeben bzw. entnehmen Sie bitte den Verlautbarungen der Pfarre Mettmach	Pfarre Mettmach
Montag	10.10.2016	14:00 bis 14:30 Uhr	Hockergymnastik	Balance Praxis für Osteopathie, Physiotherapie, Massage und Vitalfeld		Balance, Katzlberger Christina, Passionsweg 34, Mettmach
Dienstag	11.10.2016	18:30 Uhr	Fitnesskurs	Seminarraum der Firma Katzlberger	siehe Seite 9	Gesunde Gemeinde
Dienstag	11.10.2016	19:30 bis 20:30 Uhr	Gymnastik	Turnsaal, Kneippkurhaus	keine Anmeldung nötig!	Kneipp-Aktiv-Club Aspach-Mettmach
Dienstag	11.10.2016	19:30 bis 21:00 Uhr	Kostenfreier Meditationsabend mit Kobernauberwald Hexe Ulrike	Gasthaus Kobleder	Die Kraft liegt in dir! siehe Homepage! Anmeldung unter: 0660/5698968	Ulrike Wetzmaier; ESP Naturheil- und Lebensfreudepraxis nach MIK
Mittwoch	12.10.2016	18:30 bis 21:30 Uhr	Line Dance Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene	Gasthaus Kobleder		Naturfreunde
Mittwoch	12.10.2016	19:30 bis 21:00 Uhr	Young Living - Ätherische Öle Präsentation	Gasthaus Kobleder	Düfte, die die Seele berühren. siehe Homepage! Anmeldung unter: 0660/5698968	Ulrike Wetzmaier; ESP Naturheil- und Lebensfreudepraxis nach MIK
Donnerstag	13.10.2016	14:00 Uhr	Stammtisch	Stockschützenhalle		Seniorenring
Freitag	14.10.2016	ganztägig	Tagesausflug nach Regensburg		Näheres wird bekanntgegeben!	Seniorenbund
Freitag	14.10.2016	19:30 bis 22:00 Uhr	Stefan Leonhardsberger	Wirt z`Wimpling		KIMM
Samstag	15.10.2016	ganztägig	Wanderung Eisenau von Kreuzstein		Anmeldung bei Engelbert Buchner	Alpenverein
Samstag	15.10.2016	13:00 Uhr	Asphalt-Stockturnier			Seniorenring
Montag	17.10.2016	14:00 bis 14:30 Uhr	Hockergymnastik	Balance Praxis für Osteopathie, Physiotherapie, Massage und Vitalfeld		Balance, Katzlberger Christina, Passionsweg 34, Mettmach
Dienstag	18.10.2016		Monatswanderung		wird bekanntgegeben	Seniorenring



Dienstag	18.10.2016	ganztägig	Fitnesskurs	Seminarraum der Firma Katzberger	siehe Seite 9	Gesunde Gemeinde
Dienstag	18.10.2016	19:30 bis 21:00 Uhr	Gruppentänze	Turnsaal, Kneippkurhaus Aspach	keine Anmeldung nötig!	Kneipp-Aktiv-Club Aspach-Mettmach
Mittwoch	19.10.2016	18:30 bis 21:30 Uhr	Line Dance Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene	Gasthaus Kobleder		Naturfreunde
Donnerstag	20.10.2016	ganztägig	Monatswanderung			Pensionistenverband
Freitag	21.10.2016	20:00 Uhr	Vereinsabend	Gasthaus Leeb		Naturfreunde
Sonntag	23.10.2016	ganztägig	Vereinswallfahrt nach Maria Schmolln		Anmeldung bei Markus Huber	Alpenverein
Sonntag	23.10.2016	13:00 Uhr	Gemeindefwanderung		Treffpunkt: GH Kobleder	Naturfreunde
Montag	24.10.2016	14:00 bis 14:30 Uhr	Hockergymnastik	Balance Praxis für Osteopathie, Physiotherapie, Massage und Vitalfeld		Balance, Katzberger Christina, Passionsweg 34, Mettmach
Dienstag	25.10.2016	18:30 Uhr	Fitnesskurs	Seminarraum der Firma Katzberger	siehe Seite 9	Gesunde Gemeinde
Dienstag	25.10.2016	19:30 bis 20:30 Uhr	Gymnastik	Turnsaal, Kneippkurhaus	keine Anmeldung nötig!	Kneipp-Aktiv-Club Aspach-Mettmach
Donnerstag	27.10.2016	08:00 bis 16:00 Uhr	SPARTAGE in der RAIFFEISENBANK	Raiffeisenbank Mettmach	08-12 Uhr und 14-16 Uhr	Raiffeisenbank Mettmach
Freitag	28.10.2016	08:00 bis 17:30 Uhr	JUGENDSPARTAG in der RAIFFEISENBANK		08-12 Uhr u. 14-17:30 Uhr Für Jugendsparer Verlosung 10 x 2 Kinokarten, Weltpartags-Geschenk, Gasluftballon Nachmittags LUFTBALLON-MODELLIEREN	Raiffeisenbank Mettmach
Sonntag	30.10.2016	10:00 Uhr	Familienmesse	Pfarrkirche Mettmach		Pfarre Mettmach
Montag	31.10.2016	08:00 bis 16:00 Uhr	WELTSPARTAG in der RAIFFEISENBANK	Raiffeisenbank Mettmach	08-12 Uhr und 14-16 Uhr Kaffee, Getränke und Brötchenspezialitäten; Nachmittags: Weinverkosten mit Josef Hager, FF Mettmach präsentiert das neue TLFA 4000 ab 14:00 Uhr, Vorführung um 15:30 Uhr	Raiffeisenbank Mettmach
Montag	31.10.2016	14:00 bis 14:30 Uhr	Hockergymnastik	Balance Praxis für Osteopathie, Physiotherapie, Massage und Vitalfeld		Balance, Katzberger Christina, Passionsweg 34, Mettmach



Für Ihre Sicherheit

Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 1. Oktober 2016, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober 2016 nur Probealarm!



Infotelefon am 1. Oktober 2016 von 11:00 bis 14:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Landes-Feuerwehrkommando Oberösterreich

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!